

Absender:

**CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 212**

**19-11920**  
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Essenausgabe in der Raabeschule im Heidberg**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

10.10.2019

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Heidberg-Melverode (zur  
Beantwortung)

23.10.2019

Status

Ö

Schulkinder des Gymnasium Raabeschule am Schulstandort Heidberg können dort täglich ein warmes Mittagessen einnehmen. Um dies zu tun, müssen sie jedoch innerhalb des Schulzentrums in die IGS Heidberg gehen, um ihr Essen im dortigen Mensabereich einzunehmen. Auf Grund fehlender Akzeptanz in der Schülerschaft ist nach hiesigen Informationen die Schulleitung der Raabeschule bestrebt, die Essenausgabe für die Raabeschüler in die schuleigene Cafeteria zu verlegen. Hierbei seien aber gewisse Auflagen zu beachten bzw. Geräte vorzuhalten.

Hierzu fragen wir die Verwaltung:

1. Seit wann ist der Verwaltung dieser Wunsch der Schulleitung und der Schüler der Raabeschule bekannt?
2. Woran scheiterte bisher die Umsetzung dieses Vorhabens, bzw. welche Rolle spielt in diesem Zusammenhang die Zusammenarbeit mit der Firma HochTief?
3. Wann ist mit einer Umsetzung der Maßnahme zu rechnen, um eine möglichst hohe Akzeptanz unter den Schülern der Raabeschule zur Einnahme eines gesunden Mittagessens zu erreichen?

gez. Nordheim  
- Fraktionsvorsitzender -

**Anlage/n:**

keine